

GRAFENWÖHRER



Nr. 723/57

Postverlagsort Grafenwöhr

01. Mai 2012

KULTURELLES ZENTRUM

IDENTITÄT

BEGEGNUNG

GLAUBE

BILDUNG

ERLEBNIS



Freitag, 11.05.2012 | 10.00 Uhr

Sonntag, 13.05.2012 | 10.30 Uhr

Einweihung mit Ansprachen der Ehrengäste und Rundgang

Gottesdienst mit Widmung
Pfarrer-Bayer-Platz und Festbetrieb

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

BEKANNTMACHUNG

Städt. Waldbad eröffnet Mitte Mai 2012

Das Städt. Waldbad wird in diesem Jahr bei passender Witterung Mitte Mai eröffnet. Der genaue Termin wird in der Tagespresse bekannt gegeben. Das Wasser wird auf 24 Grad aufgeheizt und den Besuchern stehen auch heuer wieder die gerne genutzten Freizeitanlagen zur Verfügung.

Nachdem die Stadt Grafenwöhr wieder einmal ein Zeichen als eine „kinderfreundliche Stadt“ setzen möchte, wurden nur die Eintrittspreise für Erwachsene ab dem Jahr 2012 geringfügig angehoben.

Für die Einzelkarten: Erwachsene neu: 2,50 € (bisher: 2,30 €), Jugendliche 1,80 €, Kinder 1,10 €.

Für die Zehnerkarten: Erwachsene neu: 22,- € (bisher: 21,- €), Jugendliche 16,- € und Kinder 8,50 €

Häufig ist es jedoch günstiger, die Zehnerkarten zu lösen, die auch in die kommende Badesaison übertragbar sind. Trotz Preiserhöhung behalten die Zehnerkarten aus den Vorjahren nach wie vor ihre Gültigkeit.

Die Zehner- und Einzelkarten können an der Kasse des Städt. Waldbades gelöst werden.

Für die Jahreskarten:

- Erwachsene neu: 58,00 € (bisher: 53,- €)
- Jugendliche 42,00 €
- Kinder 21,00 €

- Familienkarten neu: 70,00 € (bisher: 63,- €)
(für Erwachsene und deren Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)

Sehr vorteilhaft sind die Jahreskarten, sie berechtigen zum mehrmaligen Besuch während der Öffnungszeiten und gelten für die gesamte Badesaison. Der Verkauf der Jahreskarten läuft bereits seit April in der Stadtkasse, Marktplatz 24, 1. Stock.

Um möglichst vielen Einwohnern den Besuch des Waldbades zu ermöglichen, gelten nach wie vor folgende Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 10.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag
und an Feiertagen von 09.00 – 20.00 Uhr
im Monat August von 09.00 – 20.00 Uhr

An regnerischen und kalten Tagen (unter 18 Grad Lufttemperatur) ist das Bad von 17.30 – 19.00 Uhr geöffnet.

Die Stadt würde sich über Ihren Besuch im schönen beheizten Waldbad sehr freuen!

Grafenwöhr, den 23.04.2012

STADT GRAFENWÖHR
Wächter, 1. Bürgermeister

Sprechtag des Notars

Dr. Carl Michael Niemeyer

im Rathaus in Grafenwöhr, 2. Stock (Fraktionszimmer) jeweils nachmittags in der

Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Mittwoch, den 02. Mai 2012

Mittwoch, den 16. Mai 2012

Mittwoch, den 30. Mai 2012

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel: 09645-8061 wird gebeten.

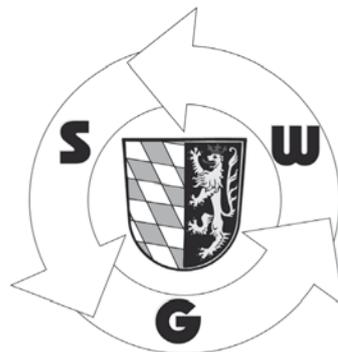
Fälligkeit der Grund- und Gewerbsteuer am 15. Mai 2012

Wir weisen Sie darauf hin, dass am 15. Mai 2012 wieder die Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuvorauszahlung fällig ist.

Allen Bürgern, die am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden diese Beträge am jeweiligen Fälligkeitstag abgebucht. Sofern noch keine Abbuchungsermächtigung erteilt wurde, wird gebeten, diese Steuern termingerecht zu überweisen, denn nicht rechtzeitig überwiesene Beträge müssen durch die Stadtkasse kostenpflichtig gemahnt werden.

Grafenwöhr den 23.04.12

STADT GRAFENWÖHR
Wächter, 1. Bürgermeister



Keine Pflanzenschutzmittel- rückstände im Trinkwasser

Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit hat über die Landratsämter in Bayern am 28. Februar 2012 Wasserproben aus der zentralen Trinkwasserversorgungsanlage entnehmen lassen.

Diese wurden im Rahmen des Sonderuntersuchungsprogramms „Pflanzenschutzmittelrückstände und deren Metabolite im Trinkwasser“ in zentralen Laboratorien untersucht.

Mit Schreiben vom 15. März 2012 teilt das

Landratsamt Neustadt mit, dass bei der durchgeführten Untersuchung keine Rückstände von Pflanzenschutzmitteln nachgewiesen wurden.

Insgesamt wurden 97 Stück Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffe (PSM) sowie 50 nicht relevante Metabolite untersucht. Nach Anlage 2 Teil I ffd. Nr. 10 und 11 zu § 6 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung sind im Trinkwasser für Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte Grenzwerte von 0,0001 mg/l für die Einzelsubstanzen und 0,0005 mg/l für die Summe der Wirkstoffe festgelegt.

Die Liste der untersuchten Parameter liegt in den Stadtwerken Grafenwöhr zur Einsichtnahme auf.

Grafenwöhr; 22. April 2012
Amschler, Vorstand

2. Vorauszahlung der Wasser- und Entwässerungsgebühren fällig am 15. Mai 2012

Nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung sowie der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadtwerke Grafenwöhr wird der Verbrauch jährlich abgerechnet und hieraus die vierteljährlich zu entrichtenden Abschlagszahlungen ermittelt.

Allen Bürgern, die am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, werden die Beträge am Fälligkeitstag abgebucht. Sofern noch keine Bankeinzugsermächtigung erteilt worden ist, wird gebeten, die Gebühren und Abgaben termingerecht zu überweisen, denn nicht rechtzeitig überwiesene Beträge müssen kostenpflichtig gemahnt werden.

Grafenwöhr, 19. April 2012
Amschler, Vorstand

Müllabfuhrtermine:

Montag, 07.05.2012 - Hausmüllabfuhr

Freitag, 11.05.2012 - Abfuhr „gelber Sack“

Freitag, 18.05.2012 - Blaue Tonne Fa. Kraus

Montag, 21.05.2012 - Hausmüllabfuhr

Donnerstag, 24.05.2012 - Blaue Tonne Fa. Bergler

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Grüncontainer:

Die Sammelstelle für Grün- und Gartenabfälle am städt. Bauhof in der Thumbachstraße ist wie folgt geöffnet:

Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

**Einweihung des Kulturellen Zentrums in Grafenwöhr
Alle Bürger sind eingeladen mitzufeiern!**



Ein großartiges Bauprojekt ist nach mehrjähriger Bauzeit fertiggestellt. Für Bewohner und Besucher des Zentrums ist ein angenehmer und funktioneller Aufenthaltsort entstanden, der in der Oberpfalz einmalig ist. Am Freitag, den 11.05.2012 wird um 10.00 Uhr mit zahlreichen Ehrengästen, beteiligten Firmen, Anwohnern der betroffenen Straßenzüge und allen interessierten Bürgern das „Kulturelle Zentrum“ der Stadt Grafenwöhr feierlich eingeweiht. Auch die Regierungspräsidentin, Frau Brigitta Brunner, wird erwartet. Die Musikschule Pressath-Grafenwöhr umrahmt die feierliche Zeremonie, welche auf dem Platzbereich vor der Stadthalle durchgeführt wird. Das ganze Wochenende steht im Zeichen dieser Einweihung. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

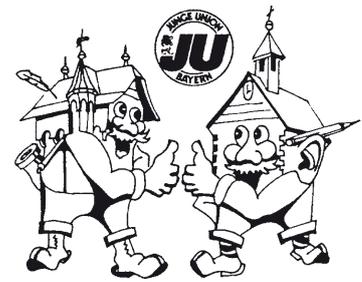
Am Samstag, den 12.05.2012 findet um 20.00 Uhr als Beitrag zum Festwochenende das „Frühjahrskonzert“ der Musikschule Pressath-Grafenwöhr in der Stadthalle statt. Ein musikalischer Hörgenuss, der die Zuhörer garantiert begeistert.

Der Sonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem Festgottesdienst und der Widmung des Kirchplatzes als Pfarrer-Bayer-Platz. Anschließend ist zwischen Friedenskirche und Jugendheim

Festbetrieb mit der Stadtkapelle Grafenwöhr. Am Nachmittag spielen die „Pressather Musikanten“. Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt. Neben Gegrilltem gibt es zum Mittagessen auch Schweinebraten mit Knödel und Salat. Dieser muss der besseren Planung wegen vorbestellt werden. Essensmarken zum Preis von 6,50 Euro können bei der Metzgerei Rauh in der Alten und Neuen Amberger Straße, dem Pfarrbüro und der Raiffeisenbank Grafenwöhr ab sofort erworben werden.

Für die Kinder wird eine Hüpfburg aufgebaut und ein Rahmenprogramm zur Unterhaltung geboten. Die eine oder andere Darbietung wartet zusätzlich auf die Besucher. Da am 13. Mai auch Muttertag ist, möchte dies die Stadt Grafenwöhr zum Anlass nehmen, ein Zeichen als „familienfreundliche Stadt“ zu setzen. Alle Mütter erhalten deshalb ein kleines Präsent in Form von Trüffelpralinen der Konditorei Kohr, Erbdorf. Kommen Sie und verbringen Sie einen angenehmen Muttertag bei guter Unterhaltung im Kreise ihrer Lieben. Vom Mittagessen bis zum Kaffee und Kuchen können Sie es sich hier gut gehen lassen.

Das Fest findet auf jeden Fall statt. Bei schlechtem Wetter wird in das Jugendheim ausgewichen.



JU Aktuell

**Berlinfahrt vom 02. - 04.
November 2012**

Die Junge Union Grafenwöhr plant in den Herbstferien eine Städtereise in die Bundeshauptstadt Berlin. Die bevölkerungsreichste und flächengrößte Stadt Deutschlands gilt als Weltstadt der Kultur, Politik, Medien und Wissenschaften. Sie ist ein wichtiger europäischer Verkehrsknotenpunkt und eine der meist besuchten Städte des Kontinents. Berlins Geschichte, Nachtleben, Architektur und vielfältige Lebensbedingungen sind weltbekannt. Die Organisatoren der JU Grafenwöhr haben ein abwechslungsreiches und interessantes Programm zusammengestellt, bei dem für jeden etwas dabei ist.



Hotelbeschreibung:

Holiday Inn Express Berlin City Centre Hotel ***

Das Hotel liegt nur 10 Minuten zu Fuß von den Hochhäusern des Potsdamer Platz mit dem glitzernden Sony Centre entfernt. Das symbolträchtige Brandenburger Tor mit seinen Säulen und der Reichstag mit seiner Glaskuppel sind mit der S-Bahn in nur 5 Minuten erreichbar.

Leistungen:

- Hin- und Rückreise im modernen Reisebus
 - zwei Übernachtungen im ***Sterne Hotel mit Frühstücksbuffet
 - Stadtrundfahrt Berlin
 - angemeldeter Besuch im Reichstag
 - Musicalbesuch auf Anfrage zubuchbar
- Folgende Musickarten werden von uns bestellt:
- Blue Man Group
 - Hinterm Horizont von Udo Lindenberg
 - Rundfahrt über den neuen Airport "Berlin-Brandenburg"

Preis:

180 € pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmer bei Anfrage buchbar

Die genauen Programmpunkte werden in Kürze bekannt gegeben. Informationen und Anmeldung zur Fahrt nimmt Christoph Amtmann (Tel.: 0160-8040119) entgegen.

GmbH
Nicklas
Reinigt und Wäscht

**Neue Amberger Straße 77 a
92655 Grafenwöhr**

**Telefon (0 96 41) 10 51
(0 96 41) 10 52**

Telefax (0 96 41) 10 53

**nach Renovierung der
Werksannahme
unser Angebot im Mai:**

auf alle Artikel Nachlass

**Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten unserer Werksannahme:
Mo. - Fr. 6.00 - 15.30 Uhr**



Blues Brothers auf der Luisenburg

Am Freitag, 6. Juli 2012 besucht der CSU-Ortsverband die Luisenburg-Festspiele.

Geboten werden das Rhythm- und Blues Musical "Blues Brothers - Im Namen des Herrn". Bereits vergangenes Jahr waren die Zuschauer restlos von der starken Inszenierung begeistert, alle Vorstellungen waren ausverkauft.

Anmeldung zur Fahrt bei der Vorstandschaft oder bei stellv. Ortsvorsitzender Hermi Klug, Telefon: 09641/923483. Abfahrt ist am 6. 7. 2012 um 19 Uhr am Marienplatz, Fahrt und Eintritt kosten 42 Euro. Überweisung nach bestätigter Anmeldung auf Konto 200 111 660 bei der Raiffeisenbank Grafenwöhr.

Fotowettbewerb für CSU-Kalender 2013

Der CSU-Ortsverband lädt zum Fotowettbewerb für den Kalender 2013 ein. Gesucht werden 12 Motive aus unserem Stadtgebiet und aus den Ortsteilen. Die genauen Teilnahmebedingungen und Informationen sind auf einem Extrablatt im Veranstaltungskalender 2012 zu ersehen. Auf die Teilnehmer warten attraktive Preise.

Ortstermin in der Altstadt

Am Montag, 21. Mai 2012 laden die CSU-Stadtratsfraktion und der Ortsverband Mitglieder und interessierte Gäste zur Begehung in der Altstadt ein. Treffpunkt ist um 19 Uhr am Rathaus, anschließend Sitzung.



Haus- und Grundbesitzerverein Grafenwöhr und Umgebung e. V.

<http://www.grafenwoehr.de/hug/index.htm>

RAUCHMELDER

Vermieter entscheidet über Einbau

Zu einer Nachrüstung der Wohnung mit Rauchmeldern ist der Vermieter grundsätzlich nur verpflichtet, wenn die jeweilige Landesbauordnung dies vorschreibt. In diesem Fall hat der Mieter die Nachrüstung der Wohnung auch dann zu dulden und somit der vom Vermieter beauftragten Fachfirma Zutritt zur Wohnung zu gewähren, wenn er selbst die Wohnung bereits mit

entsprechenden Meldern ausgestattet hat. Der Mieter muss nach Auffassung des AG Hamburg die Dispositionsbefugnis des Vermieters akzeptieren und kann nicht durch "vorausseilendes Gehorsam" und Einbau eigener Geräte letztlich in die Verwaltungspraxis des Vermieters eingreifen. Der Vermieter entscheidet auch über den Umfang der Ausstattung; er ist nicht verpflichtet, nur eine Mindestausstattung nach der jeweils geltenden Bauordnung des Bundeslandes vorzunehmen.

Zur Montage der Rauchmelder muss der Mieter ermöglichen, dass Mitarbeiter eines vom Vermieter beauftragten Unternehmens (maximal zwei Personen gleichzeitig, die sich auf Wunsch des Mieters ausweisen müssen) nach vorheriger Ankündigung mit einer Frist von mindestens einer Woche in der Zeit zwischen 9.00 Uhr und 13.00 Uhr sowie 15.00 Uhr und 18.00 Uhr den Zutritt zur Mietwohnung erhalten (AG Hamburg, Urteil v. 16.2.1011, 531 C 341 /10, ZMR 2011, 395). Im Bundesland Bayern besteht derzeit keine Verpflichtung zur Nachrüstung von Wohnungen mit Rauchmeldern.

Verwenden Sie immer nur die aktuellen Mietverträge Ihres Haus- und Grundbesitzervereins!



Mehr Generationen Haus

Unser Programm für Mai 2012

Vorinformation: Das **SOMMERFEST** der Sozialen Stadt findet am 08.07.12 vor der Stadthalle statt.

Im **Mehrgenerationenhaus** finden folgende **Veranstaltungen** statt:

Am Mittwoch, den 02.05. um 19:00 Uhr laden wir zum **Naturheilkundevortrag** von und mit Fr. Dr. Scharnagl zum **Thema „Pflanzen mit hoher allergener Potenz“** ein.

Am 22.5. ab 9.00 Uhr veranstalten wir ein **bayerisch/chinesisches Frühstück** mit Fr. Dr. Scharnagl. Anmeldung im Mehrgenerationenhaus erbeten bis zum 18.05.12.

Aussiedlertreff: Ein erstes Treffen soll am **25.05. um 17:00 Uhr mit Rita** stattfinden. Um Anmeldung im Mehrgenerationenhaus wird bis zum 23.05. gebeten.

Jeden Mittwochnachmittag (außer am 30.05. wegen Blutspende) ab 14:30 Uhr ist unser **Hutza-Nachmittag** mit Kaffee und Kuchen und manchmal gibt's a Brotzeit.

Die **Handarbeitsgruppe** trifft sich am 07. und 21. Mai zum Stricken und Häkeln.

Zur **Donnerstagsrunde** am 03. und 24. Mai sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Jeden Dienstag:

Sanfte **Rückengymnastik** mit Frau Lüftner-Hack von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr.

Tanz mit Frau Waldtraud Atterberry von 17:30 Uhr bis 18:30

Der **Jugendtreff** macht Sommerpause.

Das Mehrgenerationenhaus (MGH), in dem sich auch das Büro der Sozialen Stadt befindet, ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09641 931953 oder per Email: mgh_grafenwoehr@yahoo.de

Bürgerladen

Im Bürgerladen werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten werden zu folgenden Zeiten ausgegeben: Dienstag/Mittwoch/Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung.

Ladenöffnungszeiten:

Dienstag und Freitag, 10:30 Uhr – 12:30 Uhr

Infos unter Tel.: 09641 926240 und E-Mail: buergerladen@hotmail.de.

Flohmarkt (im alten Forsthaus - gegenüber der Post)

Warenannahme: montags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr oder nach telef. Vereinbarung

Verkauf: Mittwochs von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Infos bei Marion Richter, Tel. 0151 1023 7779, oder bei den Mitarbeiterinnen im Bürgerladen in der Eichendorffstraße 13

Unser Kooperationspartner – der Verein „Zeit für Kinder“ e. V. bietet in der Eichendorffstraße 9

24 Stunden Kinderbetreuung an 7 Tagen in der Woche (nach Vereinbarung) zu günstigen Konditionen an.

Infos unter Tel-Nr.: 09602-618399; www.kinderburg-konfetti.de oder schauen Sie einfach vorbei!

Das nächste Treffen der Helfer des „Kleinen Dienstes“ findet am 02. Mai 2012 um 18.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus statt.

DER KLEINE DIENST

HILFE FÜR DEN NÄCHSTEN

IN TRÄGERSCHAFT DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE UND DER KATHOLISCHEN PFARRGEMEINDE GRAFENWÖHR

UND IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM „MEHREGENERATIONENHAUS“ GRAFENWÖHR

Katholisches Pfarramt
Kerschensteinerstr. 1
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/2239

Evangelisches Pfarramt
Martin-Luther-Str. 4
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/2218

Mehrgenerationenhaus
Schulstr. 18
Tel. 09641/931953

So bekommen Sie optimale Hörgeräte

Zuerst brauchen Sie eine **Hörgeräteverordnung**. Diese stellt Ihnen ein **Hals-Nasen-Ohren-Arzt** aus. Nehmen Sie sich bei Ihrem Termin ein wenig Zeit, da verschiedene Untersuchungen vorgenommen werden.

Haben Sie eine Verordnung bekommen, sollte Sie der nächste Weg zum **Hörgeräteakustiker** führen. Dieser Fachmann hilft Ihnen passende Hörgeräte zu finden.

Suchen Sie am Besten ein **Hörgerätegeschäft in Ihrer Nähe** aus. Es ist von Vorteil, wenn Ihr Akustiker gut erreichbar ist, da häufig **Wartungsarbeiten und Neueinstellungen** vorgenommen werden.

Besuchen Sie **Hörgeräte Schippl** zum ersten Mal, bringen Sie auch hier etwas Zeit mit. Es gibt eine Vielzahl von Hörsystemen. **Hörgeräte Schippl** hilft Ihnen gerne, die **optimale Versorgung** für Sie zu finden.

Bei **Akustik Schippl** dürfen Sie unterschiedliche Hörsysteme zur Probe tragen. Diese testen Sie einige Zeit in gewohnter Umgebung (zu Hause, in Gesellschaft...). Erst dann entscheiden Sie, welche Hörgeräte optimal für Sie sind.

Akustik Schippl klärt Sie genau über die Handhabung und die Einstellungen der Hörgeräte auf.

Regelmäßige Reinigung, sowie Wartung der Hörgeräte gehört in **unsren Hause zum Service**.



SCHIPPL

Hörgeräte
Augenoptik
Refraktion



Jetzt kostenfrei modernste Hörsysteme testen.

Hörgeräte Schippl ist ein ISO- ZERTIFIZIERTER Hörgeräteakustik-Meisterbetrieb

Doris+Hans **SCHIPPL** Augenoptik, Hörgeräte

Stadtplatz 7
95478 Kemnath
Tel. 09642-7591

Schulstrasse 1
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641-8430

Gut hören - dazu gehören!



Ev. Kindertagesstätte
„Kinderhaus Kunterbunt“

20 Jahre Evang. Kindertagesstätte Grafenwöhr

Das möchten wir mit Ihnen feiern!

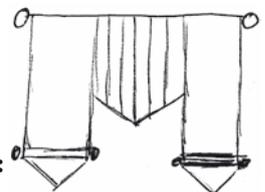
Jubiläums- Gottesdienst

**17. Juni 2012
10:00 Uhr**

Michaelskirche
Grafenwöhr

Träger

Tel. 09641 3904



Polstern aus Meisterhand:

Eckbank, Stühle, Barhocker usw.

Neue Stoffe eingetroffen in allen Farben
(Rot, Orange, Apriko, Beige, Blau)

Arbeitszeit 25 €/Std.

| | | | |
|--------------------------|-----------------|----------------|---------------|
| Bettfedernwäsche: | Kissen | 80/80 | 8,50 € |
| | Karostep | 135/200 | 19,- € |
| | Oberbett | 135/200 | 15,- € |

Termin nach Vereinbarung Tel. 09641/3904
An den Kreuzäckern 3 - 92655 Grafenwöhr

Schausonntag

jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 13 - 17 Uhr



- Bad-Komplettsanierung (alles aus einer Hand)
- Ausstellung mit über 350 Wand- und 150 Bodenmustern
- Aufmaßservice vor Ort
- kostenloses Angebot
- Restposten ab 1€/m²
- Werkzeugverleih

*Besuchen Sie unsere
Ausstellung*

Neu, ideenreich

fliesen-gradl
Handel - Verlegung

Neue Amberger Straße 61
92655 Grafenwöhr
Tel: 0 96 41 / 23 99
Fax: 0 96 41 / 27 17
www.fliesen-gradl.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa 09:00 - 12:00 Uhr
Do Vormittag geschlossen



Tarifergebnis: Reallohnverlust gestoppt!

Nach langen und schwierigen Verhandlungen ist am 30. März in den späten Abendstunden mit den Arbeitgebern Bund und Kommunen ein Verhandlungsergebnis erzielt worden.

Dieses, so ist ver.di überzeugt, war ohne die Warnstreiks, Demonstrationen und Kundgebungen der mehr als 300.000 Kolleginnen und Kollegen wohl nicht in dieser Höhe zu erwarten gewesen.

Die Entgelte steigen in 3 Schritten tabellenwirksam um insgesamt 6,3 % - wobei innerhalb von 10 Monaten bereits ein Sprung um 4,9 % erfolgt.

„Nicht gelungen ist in diesen Verhandlungen, die Wagenburg zu knacken, hinter die sich die Arbeitgeber bei der Frage des Mindestbetrages (soziale Komponente) verammelt haben“, sieht Karlheinz Winter als Wehmutstropfen des Ergebnisses. „An dieser Thematik werden wir als ver.di dranbleiben und auch in den nächsten Jahren keine Ruhe geben!“

Die Ausbildungsvergütungen steigen zudem überproportional rückwirkend zum März 2012 um € 50,- und zum August 2013 um weitere € 40,-. Zudem konnte ver.di eine unbefristete Übernahme bei bedarfsgerechter Ausbildung auch im öffentlichen Dienst (incl. Pflegebereich!) erreichen. Auch die Fahrtkosten bei Berufsschulunterricht, die 6

% des Ausbildungsentgeltes für das 1. Ausbildungsjahr übersteigen, werden künftig durch den Arbeitgeber getragen.

Nachdem das Bundesarbeitsgericht die Urlaubsregelung im öffentlichen Dienst wegen der Staffelung nach Lebensalter gekippt hatte, wurde mit dieser Tarifrunde auch ein rechtskonformer Urlaubsanspruch tarifiert.

Jetzt gilt es zudem, dieses materielle Ergebnis zeit- und inhaltsgleich auf die Beamten

und Beamtinnen sowie Pensionäre des Bundes zu übertragen, rechnet ver.di mit der Einhaltung der Zusage des Bundesinnenministers.

Auch diesmal hat sich gezeigt: Eine Tarifaus-einandersetzung ist kein Zuckerschlecken, so Karlheinz Winter. „Umso besser ist man drauf – wenn man zum Beispiel als ver.di-Mitglied mit dazu beigetragen hat, dass ein anständiges Ergebnis zustande kam!“ Daher gilt: www.mitgliedwerden.verdi.de.

In der Stadt-Apotheke stimmt die „Chemie“ Renate Benkhardt 40 Jahre da - Seltenes Arbeitsjubiläum

Wenn jemand 40 Jahre in einem Betrieb bzw einer Firma beschäftigt ist, noch dazu ohne Unterbrechung, dann weiß er wie der „Laden läuft“. Schon allein die Zahl besitzt Aussagekraft genug. Es muss einfach Harmonie herrschen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer, es muss die „Chemie“ stimmen, wie man landläufig sagt.

Renate Benkhardt jedenfalls ist aus der Stadt-Apotheke Grafenwöhr nicht mehr wegzudenken. Ihre Chefin, Apothekerin Catherina Stoll-Graml, ist des Lobes voll über ihre treue und außerordentlich tüchtige Mitarbeiterin. „Renate Benkhardt ist mit Leib und Seele dabei, ist zuverlässig, engagiert, kennt alle Kunden, weiß um sämtliche Vorgänge. Wenn wir was wissen wollen, Frau Benkhardt fragen“, bringt sie alle Wertschätzung auf den Punkt.

Die gebürtige Pressatherin (Renate Forster) absolvierte ihre dreijährige Lehrzeit als Apothekenhelferin (die heutige Berufsbezeichnung ist pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte, PKA) bei der Mohrenapotheke Weiden. Anschließend wechselte sie zum 1.4. 1972 in die Stadt-Apotheke Grafenwöhr, wo sie in Erich Hannak einen angenehmen Chef hatte. Seit 1995 ist Catherina Stoll-Graml Besitzerin. Sie sei froh gewesen, in



Renate Benkhardt eine erfahrene Kraft an der Seite zu haben. „Ich hoffe, dass sie uns noch lange erhalten bleibt“, so ihr Wunsch und überreichte als Dankeschön-Geste einen Blumenstrauß.

„Wir sind keine Profis, aber wir haben Spaß“



Unter diesem Motto stand ein kurzweiliger Abend, den die verschiedenen Tanzgruppen unter der Leitung von Tina Neubert veranstaltete. Bereits auf 70 Kinder und Jugendliche ist diese Sparte des SV Grafenwöhr inzwischen angewachsen. In vier Gruppen unterteilt üben die Kids zusam-

men mit Tina Neubert und ihren Helferinnen (Jugendliche der Großen“) fetzige Choreographien zu aktuellen Hits ein. Im bis auf den letzten Platz besetzten Grafenwöhrer Jugendheim präsentierten sie ein 2 -stündiges, absolut kurzweiliges Programm.

Die Mädels brachten so viel Power und Begeisterung auf die Bühne, das der Funke bereits nach kurzer Zeit auf das Publikum übersprang, das begeistert mitklatschte und jeden Auftritt mit einem kräftigen Applaus belohnte. WEITER SO!!!

Bayerisches Rotes Kreuz

Bereitschaft Grafenwöhr

Spende Blut –
Rette Leben!



Nächster Blutspendetermin:
Mittwoch, 30. Mai
von 16.00 – 20.00 Uhr
in der Stadthalle Grafenwöhr

Mittelschule Grafenwöhr

Polizeihauptmeister und Jugendbeamter Martin Behrendt unterrichtet mithilfe interaktiver CDs an zwei Vormittagen in der siebten und achten Klasse der Mittelschule Grafenwöhr zu den Themen „Gewalt und Drogen“.

Abseits?! – Mithilfe von Filmsequenzen, die sich eng an der Lebenswelt der Jugendlichen orientierten, wurden verschiedene Formen von Gewalt aufgezeigt. Themen wie verbale und körperliche Aggression, Mobbing, Erpressung oder Handygewalt warfen schnell Fragen auf: „Wie fühlt sich das Opfer?“, „Was treibt die Täter zu ihrer Tat?“, „Wie kann ich helfen ohne mich selbst zu gefährden?“... Herr Behrendt lieferte keine pauschalen Antworten oder Patentrezepte. Die Schüler sollten sich selbst Gedanken machen und aktiv an möglichen Lösungsstrategien arbeiten. Die Fähigkeit fördern, Konflikte bewusst wahrzunehmen, sensibel für die Thematik zu sein und sie gewaltfrei zu lösen, war Ziel der Unterrichtseinheit.

WAS GEHT? Ein ganz normaler Tag – In 13 Spielsträngen wurde aufgezeigt, wie junge Menschen durch legale und illegale Drogen gefährdet werden können. Einstiegsgründe sind häufig Neugier aber auch Gruppenzwang. Eine starke Persönlichkeit und ein positives Selbstwertgefühl können hier einen gewissen Schutz vor einem leichtfertigen Suchtmittelkonsum bieten, um im richtigen Moment „Nein“ zu sagen. Aber auch ein verantwortungsvoller Umgang mit legalen Drogen und strafrechtliche Fragen sind Thema.

Das Interesse der Schüler zeigte sich an beiden Vormittagen in zahlreichen Fragen an den Fachmann. Behrendt orientierte sich bei seiner Arbeit mit den Schülern an „realen Fällen“ aus dem Alltag. Mit Situationen, die sich an Orten abgespielt haben, die die Jugendlichen kennen, gelang es, besondere Aufmerksamkeit unter den Schülern zu erzeugen.

Abschließend wies Herr Behrendt auf die Jugendsozialarbeiterin der Schule hin, mit der vertraulich über solche Themen gesprochen werden kann.

Wir helfen! – Seit 100 Jahren

BRK Bereitschaft Grafenwöhr feiert ihr 100jähriges Jubiläum



Am 23. und 24. Juni 2012 feiert die BRK Bereitschaft Grafenwöhr ihr hundertjähriges Bestehen. Hierzu möchten wir in den Stadtpark herzlich einladen. Ein interessantes

Programm sowie kulinarische Köstlichkeiten warten auf Sie. Das genaue Programm wird in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

Vier Generationen in der Luft!



Bild von links: Sohn Reinhold Müller, Urenkelin Natalie Pepiuk, Enkelin Kerstin Wittmann, Regina Baier, Pilot Werner Drescher

Regina Baier aus Grafenwöhr feierte am 6. April 2012 im Kreise ihrer Familie den 90. Geburtstag. Ihr Sohn Reinhold Müller, Mitglied des Segelflugvereins Grafenwöhr, überraschte seine Mutter, wie schon 2007 zum 85. Geburtstag, wieder mit einem Gutschein für einen Rundflug mit dem vereins-eigenen Motorflugzeug Jodel „D-EISA“.

Die Jubilarin fand sich noch im April mit ihrem Sohn Reinhold Müller und zwei weiteren Familienmitgliedern auf dem Segelfluggelände in Erbendorf zum „Vier Generationen Flug“ ein. Enkeltochter Kerstin Wittmann sowie die Urenkelin Natalie Pepiuk ließen es sich nicht nehmen, ihre Großmutter bzw. Urgroßmutter bei dem aufregenden Flug zu

begleiten. Pilot Werner Drescher startete bei gutem Wetter und bester Sicht in Richtung Regensburg. Der Flug führte über Weiden und dann das Naabtal entlang bis in die Domstadt. Nach einem ausgiebigen Kreis über Regensburg und einem Abstecher zur „Walhalla“ kehrte die Jodel nach gut einer Stunde nach Erbendorf zurück. Reinhold Müller startete parallel mit Pilot Eduard Bosser in dem Motorsegler „Dimona“, sodass vier Generationen der Familie Baier gleichzeitig in Vereinsflugzeugen in der Luft waren!

Schon ein bemerkenswertes Ereignis für alle Beteiligten!



Krankenkommunion

Pfarrer Müller besucht die Kranken in Grafenwöhr am Freitag, 04.05.

Kaplan Zölch besucht die Kranken in Grafenwöhr, Gmünd und Hütten am Mittwoch, 02.05. Im BRK-Seniorenheim Gmünd findet der Gottesdienst am Mittwoch, 02.05. um 15.00 Uhr statt. Im Seniorenheim St. Sebastian ist der Gottesdienst mit den Bewohnern und Gästen am Mittwoch, 09.05. um 16.30 Uhr.

Caritas-Sprechstunde

Die Caritas-Sprechstunde findet am Donnerstag, 03.05. von 9.00 – 11.00 Uhr in den Räumen der Caritas-Sozialstation, Am Alten Weg 3 in Grafenwöhr statt. Eine telefonische Anmeldung unter 0961/38914-0 wäre wünschenswert.

Maiandachten in Grafenwöhr

Dienstag, 01.05.: 19.00 Uhr, erste feierliche Maiandacht in der Mariä-Himmelfahrtskirche Grafenwöhr

Sonntag, 06.05.: 14.00 Uhr, Maiandacht an der Grotte, gestaltet von der Kolpingsfamilie

Montag, 07.05.: 19.00 Uhr, Maiandacht in der Friedenskirche, gestaltet vom Frauenbund

Freitag, 11.05.: 16.30 Uhr, Maiandacht im Seniorenheim St. Sebastian, musikalisch gestaltet mit Veeh-Harfen

Sonntag, 13.05.: 14.00 Uhr, Maiandacht in der St. Michaelskapelle in Gössenreuth

Donnerstag, 17.05. (Christi Himmelfahrt): 14.00 Uhr, Maiandacht am Alten Kircherl in der Wolfgangssiedlung

Montag, 21.05.: 19.00 Uhr, Maiandacht am Leitenbühl

Freitag, 25.05.: 19.00 Uhr, Maiandacht in der Rosenhofsiedlung

Sonntag, 27.05. (Pfingsten): 14.00 Uhr, Maiandacht in der Geismannskellersiedlung

Donnerstag, 31.05.: 21.00 Uhr, letzte feierliche Maiandacht in der Mariä-Himmelfahrtskirche

Liederbuch

Nach langer Vorbereitungszeit ist nun endlich unser neues Liederbuch für Familien- und Jugendgottesdienste fertig. Es ist sehr schön geworden und wird zum ersten Mal beim Familiengottesdienst mit der Kita St. Theresia am 22.05. verwendet. Ein herzlicher Dank für die mühsame Arbeit des Zusammenstellens und Schreibens der 196 Lieder gilt Herrn Christian Baumann und allen Helfern. Die Liederbücher können ab sofort auch im Pfarrbüro zum Preis von 10 € erworben werden. Nach dem nächsten Familien-

gottesdienst am 06.05. werden sie auch in der Kirche zum Kauf angeboten.

Einweihung des „Pfarrer-Bayer-Platzes“

Die Pfarrgemeinde lädt alle herzlich ein, wenn am 13.05. auf Vorschlag von Herrn BGM Helmuth Wächter der Vorplatz der Kirche offiziell den Namen „Pfarrer-Bayer-Platz“ bekommt. Um 10.30 Uhr wird ein festlicher Gottesdienst – wenn vom Wetter her möglich – am Kirchplatz stattfinden. Dabei wird natürlich unser früherer Stadtpfarrer Hans Bayer der Eucharistiefeyer vorstehen und die Predigt halten. Daran schließt sich ein kurzer Festakt mit Enthüllung des Namensschildes an.

Es besteht dann die Möglichkeit zum Mittagessen am „Pfarrer-Bayer-Platz“ (oder bei schlechtem Wetter im Jugendheim). Es gibt – auf Vorbestellung – Schweinebraten mit Knödel und Krautsalat oder Bratwürste vom Grill. Die Essensgutscheine für den Braten zum Preis von 6,50 € können im Pfarrbüro bzw. in der Raiffeisenbank oder bei der Metzgerei Rauh (in der Alten und in der Neuen Ambergerstr. 29) bis spätestens 11.05. gekauft werden. Beim Gottesdienst und während des Mittagessens spielt die Stadtkapelle,

Am Nachmittag findet ein buntes Rahmenprogramm für Familien und alle Gäste statt. Der Frauenbund bietet Kaffee und Kuchen an. Für Kinder gibt es eine Hüpfburg und kleine Spielstationen, die von der Kolpingsfamilie betreut werden. Außerdem werden noch kurze Einlagen der Kindertanzgruppe des SV TUS/DJK und der Sozialen Stadt stattfinden. Am Nachmittag spielen die „Pressather Musikanten“. Gegen 17.30 Uhr wird das Fest zu Ende gehen.

Bittage

1. Bittage: Montag, 14.05., Treffpunkt um 18.30 Uhr am Sudhaus, Bittgang über den Annaberg zum Galgen, anschließend hl. Messe in der Annabergkirche
2. Bittage: Dienstag, 15.05., Treffpunkt um 18.30 Uhr in Gmünd an der Kirche, Bittgang nach Hütten, dort hl. Messe
3. Bittage: Mittwoch, 16.05., Treffpunkt um 19.00 Uhr an der Friedenskirche, Bittgang zur Alten Pfarrkirche, dort Vorabendmesse

Fest der Erstkommunion – „Mit Jesus im Boot“

Am Sonntag, 20.05. feiern wir das Fest der Erstkommunion in unserer Pfarrei. 35 Kinder dürfen wir in der Eucharistiegemeinschaft willkommen heißen.

9.15 Uhr Aufstellen im Schulhof

9.30 Uhr Kirchenzug, anschließend Eucharistiefeyer mit Erstkommunion

17.00 Uhr Dankandacht mit Opfer für die Diaspora

Ökumenischer Gottesdienst vor Pfingsten

Zum ökumenischen Gottesdienst vor Pfingsten laden wir am Samstag, 26.05. um 18.00 Uhr auf dem Schönberg herzlich ein.

Flurprozession

Am Pfingstmontag, 28.05. feiern wir um 7.30 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche. Anschließend laden wir zur Flurprozession über den Birka ein. Nach der Rückkehr gegen 10.00 Uhr hl. Messe.



Zukunft braucht Menschlichkeit. Ortsverband Grafenwöhr

VdK-Außensprechtag

Im Monat Mai 2012 entfällt der Außensprechtag. Entgegen erster Ankündigung in der Aprilausgabe des Stadtanzeigers findet der **nächste Außensprechtag** bereits am **5. Juni 2012** von 10.30 - 12.00 Uhr im Rathaus Grafenwöhr statt.

VdK-Kino:

nächste Veranstaltung **Mittwoch, 02. Mai 2012**. „Neue Welt Kinocenter Weiden“ zeigt die turbulente Krimi-Komödie „**Einmal ist keinmal**“. In der Rolle der Kopfgeldjägerin S. Plum macht sich Katherine Heigl auf die Jagd nach ihrem unter Mordverdacht stehenden Ex-Freund.

Beginn 10.00 Uhr - Eintrittspreis 3 Euro bei freier Platzwahl.



TENNISCLUB
GRAFENWÖHR

Einladung zum Sommertraining 2012

Liebe Eltern, liebe Kinder,

der Sommer steht vor der Tür und die Tennissaison beginnt Anfang Mai. Auch in diesem Jahr laden wir herzlich alle Kinder und Jugendlichen zum Jugendtraining ein.

Bitte meldet Euch bei Interesse bis spätestens **1. Mai 2012** telefonisch unter 09641/3317 bei uns an.

Wann: Freitag/Samstag

Wie oft: 8-10 Trainingseinheiten
(je nach Wetter)

Trainer: Fabian und Ludwig Brunner

Kosten: 35 €

Trainingsbeginn: Anfang Mai

Die Trainingseinteilung wird Anfang Mai am Schwarzen Brett am Tennisheim ausgehängt oder kann unter der oben angegebenen Telefonnummer erfragt werden. Wenn das Wetter so schön bleibt, kann's hoffentlich bald losgehen.

Mit freundlichen Grüßen
Fabian Brunner
Jugendwart

AUS DEM STADTGESCHEHEN

Neues Feuerwehrgerätehaus Gmünd

Nachdem mehrere Standorte für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses im Gespräch waren, haben sich die Verantwortlichen der Gmünder Wehr für den Bereich gegenüber dem alten Gebäude in Bruckendorf gmünd entschieden. Der Bauausschuss hat den Standort besichtigt und ihn für gut empfunden.

Die Verwaltung hat in der Zwischenzeit die notwendigen Gespräche wegen der Genehmigung und einer öffentlichen Förderung geführt. Kreisbrandrat Richard Meier hat nach einer Besichtigung den neuen Standort für gut geheißen. Auch hat er sich persönlich mit für eine Förderung eingebracht und es steht fest, dass die Stadt für zwei Standplätze eine Förderung in Höhe von 93.000,- Euro erhält.

Vom Stadtbauamt ist bereits der Bauantrag erstellt und dem Landratsamt Neustadt a.d. Waldnaab zur Genehmigung vorgelegt worden; auch ist der Zuschussantrag an die Regierung der Oberpfalz eingereicht. Mit der Umsetzung des Neubaus soll noch in diesem Jahr begonnen werden.

Bewilligung von Mehrkosten bzw. Baumfängererweiterungen bei den Straßenbaumaßnahmen „Wolf-Dietrich-Mayr-Straße“ sowie „An der Stadtmauer/Türlgasse“ durch die Regierung der Oberpfalz

Der Baumumfang der „Wolf-Dietrich-Mayr-Straße“ hat sich um das „Badgaßl“ und den privaten Innenhof Marherr und Schultes erweitert. Es wurden insgesamt Mehrkosten in Höhe von 78.400,-Euro bei der Regierung angemeldet, die vollständig zu 100 %

anerkannt wurden. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen nun voraussichtlich 513.050,- Euro, davon sind 440.900,- Euro förderfähig. Die Gesamthöhe der Zuwendungen beträgt voraussichtlich 264.500,- Euro.

Für das Teilstück der alten Stadtmauer beim Anwesen Kraus wird die Stadt für die Sanierung die Gesamtkosten ermitteln lassen und ebenfalls einen Zuschussantrag über die Städtebauförderung und Denkmalpflege einreichen.

Bei der Straßenbaumaßnahme „Türlgasse“ und „An der Stadtmauer“ betragen die Gesamtkosten nun voraussichtlich 620.840,- Euro. Hier wurden alle Mehrkosten, die aufgrund der aufwendigen Stadtmauersanierung entstehen, anerkannt. Die förderfähigen Kosten betragen nun 537.500,- Euro, dass sind 142.500,- Euro mehr als bisher. Die Gesamthöhe der Zuwendungen beträgt 322.400,- Euro.

Die Bauarbeiten in der „Wolf-Dietrich-Mayr-Straße“ sind bis zum Bürgerfest am 9. Juni mit der offiziellen Übergabe der Straße abzuschließen. Die „Türlgasse“ und die Straße „An der Stadtmauer“ sollen in diesem Jahr fertiggestellt werden.

Toilettenanlage Stadtpark; Aufstellung eines WC-Containers

Die Stadt hat kostengünstig einen WC-Container erhalten, der derzeit auf dem Bauhofgelände abgestellt ist. Der Bauausschuss hat diesen besichtigt und sich dafür ausgesprochen, dass er als Toilettenanlage im Stadtpark Verwendung findet. Der Container enthält Damen- und Herren-WC's und soll ein Flachdach mit leichter Neigung Richtung Nachbargrundstück Meißner bekommen; auch ist er außen mit Holz zu verkleiden. Die

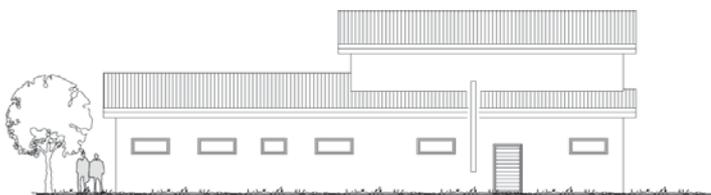
Nische zwischen Container und Museum wird mit überdacht und kann als Lager- oder Abstellraum genutzt werden. Um auch ein WC für Behinderte zu schaffen, soll hierfür ein extra Container beschafft werden. Die Zustimmung der Denkmalbehörde ist noch einzuholen. Auch ist der notwendige Bauantrag zu erstellen und bei der Regierung der Oberpfalz nachzufragen, ob es hierfür Mittel aus der Städtebauförderung gibt.

Das Bauamt hat entsprechende Angebote für ein Behinderten-WC einzuholen. Das Behinderten-WC ist von Frühjahr bis Herbst für Besucher des Parks und Spielplatzes geöffnet, die anderen WC's sind nur bei Festen der Vereine geöffnet. Die Kosten belaufen sich auf rd. 45.000,- Euro.

Mega-Play Grafenwöhr; Setzung von Quarzsand im Squash-Court

Der Bauausschuss besichtigte die Schäden der Squash-Courts vor Ort. Bautechniker Deinzer erläuterte hierzu, dass die Vorsatzschalen-Konstruktion aus beschichteten Spanplatten besteht, die mit Quarzsand hinterfüllt sind. Es kam zu Setzungen, so dass diese Vorsatzschalen an den Außenwänden stellenweise um bis zu 5 cm ausbauchten. Betroffen hiervon sind jeweils die äußeren beiden Courts. Der mittlere ist soweit nutzbar; lediglich das Tin fehlt, welches aber aus einem der anderen beiden ausgebaut und dort eingebaut werden könnte. Die Konstruktion der Vorsatzschalen reicht laut Bautechniker Deinzer auch unter den Fußboden, so dass bei einem Ausbau auch der Fußboden auszugleichen wäre.

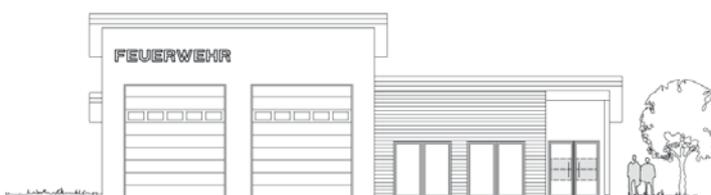
Die Anbringung eines Squash-Putzes, wie in der letzten Sitzung angesprochen, ist nicht mehr zeitgemäß; die Produktion hierfür ist eingestellt. Als einzige Möglichkeit verbleibt eine Renovierung der Courts. Hierfür



ANSICHT VON WESTEN



ANSICHT VON SÜDEN



ANSICHT VON OSTEN



ANSICHT VON NORDEN

AUS DEM STADTGESCHEHEN

wurden bereits Angebote eingeholt. Es ist mit Kosten in Höhe von ca. 30.000,- Euro zu rechnen. Das Gremium war sich einig, dass sich diese Kosten nicht amortisieren, da die Nachfrage nach Squash stark rückläufig ist. Es wurde daher vorgeschlagen, die Vorsatzschalen an den Außenwänden zu entfernen, um weitere Schäden zu vermeiden. Danach soll der Bauausschuss noch einmal eine Besichtigung vornehmen und die weitere Vorgehensweise festlegen.

Wegen der vorhandenen Risse in den Holzleimbändern wurden Angebote von Firmen eingeholt, die dafür qualifiziert sind und die entsprechenden Zulassungen mit der Zusatzqualifikation nachweisen können. Insgesamt ist die Anzahl dieser qualifizierten Firmen sehr beschränkt. Die für die Maßnahme beauftragten Statiker und Prüfstatiker haben verschiedene ihnen bekannte Firmen zur Angebotsabgabe angefragt – nur zwei Firmen waren bereit ein Angebot abzugeben.

Folgende Angebote wurden eingereicht:

Fa. Wiehag GmbH, Altheim Österreich, Angebotssumme 50.683,11 Euro,

Fa. Strab GmbH, Hermsdorf, Angebotssumme 29.487,96 Euro.

Die technische und wirtschaftliche Prüfung der beiden Angebote ergab, dass insbesondere doch noch ein gewisses Massenrisiko in beiden Angeboten steckt und bei der Fa. Wiehag GmbH kleinere Teilleistungen nicht angeboten wurden, so dass der günstigste Anbieter nochmals unter neuerlicher Vorgabe der Massen aufgefördert wurde, sein Angebot zu korrigieren.

Das neue Angebot der Fa. Strab GmbH, Hermsdorf beziffert sich auf 43.815,56 Euro; das preisbereinigte Angebot der Fa. Wiehag GmbH, Altheim, Österreich endet mit einer Summe von gerundet 70.000,- Euro.

Die Stadt hat die Fa. Strab GmbH, Hermsdorf, unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als günstigsten Bieter mit der Rissesanierung an den Dachbindern beim Mega-Play zu einem geprüften Gesamtangebot von 43.815,56 Euro beauftragt. Mit den Arbeiten wurde schon begonnen.

Brandschutzmaßnahmen Kindergarten Hütten

Mit Kreisbrandrat Richard Meier wurde im Kindergarten eine Ortsbesichtigung bezüglich des Brandschutzes durchgeführt. Es sind folgende Verbesserungen notwendig:

Im Erdgeschoss ist im Flur ein 2. Rauchmelder anzubringen. Vom Intensivraum aus ist im Flur/Windfang eine rauchdichte Türe durchzubrechen und in Fluchtrichtung öffnend einzubauen.

Im Obergeschoss ist an der Ost- oder Südfassade ein 2. Rettungsweg als Gitterrosttreppe nach den einschlägigen Vorschriften

zu schaffen. Zwischen dem großen Mehrzweckraum und dem Gruppenraum ist eine rauchdichte Türe durchzubrechen und in Fluchtrichtung öffnend auszubilden.

Im Kellergeschoss ist auf den Fluren eine Notbeleuchtung mit Fluchtwegbeschilderung zu installieren.

Der Bauausschuss hat die Verwaltung beauftragt, für die Umbaumaßnahmen im Kindergarten „St. Josef“ in Hütten eine mögliche Bezuschussung abzuklären. Die notwendigen Unterlagen sind entsprechend vorzubereiten. Nach Gewährung einer evtl. Bezuschussung sind die Baumaßnahmen zeitnah umzusetzen.

Sportspielplatz für Senioren – Standort

Die Bauausschussmitglieder wurden vom Seniorenbeauftragten der Stadt, Stadtrat Karl-Heinz Wächter über den möglichen Standort für den Sportspielplatz auf dem Grundstück des ehemaligen Forsthauses zwischen den Bäumen und dem Nebengebäude des Forsthauses informiert. Im Hinblick auf das Mehrgenerationenhaus sowie einer Möglichkeit eines Hauses für betreutes Wohnen ist dies der geeignetste Platz. Weiter berichtete er, dass er mit den Senioren und Seniorinnen bereits ein Gerät ausgesucht hat, an welchen man 14 Übungen machen kann. Die anwesenden Senioren und Seniorinnen begrüßen den Standort und lehnen einen möglichen anderen Standort beim Sportpark in der Mark ab, da dieser zu weit entfernt ist.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch der in einem Gemeinschaftsprojekt gestaltete Mehrgenerationengarten besichtigt. In diesem Bereich ist noch ein Baum zu pflanzen und um den Stamm soll eine Ruhebänk errichtet werden. Vom anwesenden Feuerwehrkommandanten Hans Pappenberger wurde darauf hingewiesen, dass die Rettungswege und Feuerwehrezufahrten frei zu halten sind.

Neubau eines Vereinshauses der BRK Bereitschaft Grafenwöhr

Das Bayerische Rote Kreuz, Bereitschaft Grafenwöhr, plant auf dem Grundstück der Freiwilligen Feuerwehr Grafenwöhr, neben dem Gerätegebäude den Neubau eines Vereinshauses. Hier lassen sich viele Synergieeffekte nutzen, so z.B. gemeinsame Übungen, Informationsaustausch, Kontaktpflege etc. Das Grundstück wird von der Stadt auf Erbpacht zur Verfügung gestellt; der Anschluss an Kanal, Wasser, Gas usw. ist vorhanden.

Es ist ein erdgeschossiges, behindertengerechtes Gebäude mit versetzten Pultdach mit einer Größe von 22 x 13 m geplant. Neben einer Kfz-Halle für das Einsatzfahrzeug der Bereitschaft, ist ein Schulungsraum für individuell vielseitige Zwecke (Ausbildungen, Bereitschaftsabende, Jugendarbeit, Erste Hilfe Kurse, etc.) mit vorgesehen. Weiterhin ist ein Büro, sowie Lager- und Sozial-

raum geplant. Die voraussichtlichen Kosten werden rd. 229.000,- Euro betragen.

Derzeit ist die BRK Bereitschaft in einem 40 m² großen Raum in der Stadthalle untergebracht. Den Raum teilen sich die Bereitschaft und das Jugendrotkreuz. Das Büro befindet sich beim Bereitschaftsleiter in seiner Wohnung.

Die Vorstandschaft des BRK-Kreisverbandes Weiden/Neustadt hat in ihrer Sitzung am 26.1.2012 „grünes Licht“ gegeben. Der Stadtrat hat auch zum Neubau seine Zustimmung erteilt und wird das Vorhaben finanziell unterstützen.

Energetische Sanierung der Mittelschule;

Sonnenschutz für die Turnhalle mit Lehrschwimmbekken

Von der Bauverwaltung wurden Angebote wegen einer Milchverglasung eingeholt. Außerdem wurde auch eine Spezialfolierung in Ätzimitation zur Reduzierung der Blendwirkung als Muster auf einer Fensterfläche an der Gebäudewestseite angebracht. Bei strahlendem Sonnenschein und entsprechendem Sonnenschragstand wurde auf Veranlassung des Stadtbauamtes durch Stadtrat und Vorstand des SV Grafenwöhr Thomas Reiter die Verschattung und Einschränkung der Blendwirkung vor Ort geprüft und für gut befunden.

Das vorliegende Kostenangebot liegt bei ca. 4.200,- Euro und beträgt dadurch lediglich ein Viertel der Kosten für einen außenliegenden Lamellensonnenschutz

Den Auftrag für das Anbringen einer innen verlegten Sicht- und Blendschutzfolie in Ätzimitation an der Fensterverglasung erhält die Firma Kirchmann, Tirschenreuth mit einer Auftragssumme in Höhe von 4.200,- Euro.

Mittelschule Grafenwöhr; Innensanierung – Vergabe der Architektenleistung

Aufgrund des Bauausschuss-Beschlusses vom 01.02.2011 hat das Stadtbauamt bei dem bereits für die energetische Sanierung der Mittelschule beauftragten Architekturbüro Brückner & Brückner, Tirschenreuth, ein Plangutachten mit der Voruntersuchung zur Innensanierung der Mittelschule zum Pauschalpreis von 20.000,- Euro zuzüglich gesetzl. MwSt. in Auftrag gegeben.

Mit diesem Konzept wurde die Stadt zusammen mit der Schulleitung und dem Architekturbüro bei der Schulaufsicht und der Förderstelle der Regierung der Oberpfalz vorstellig. Es wurde darauf aufmerksam gemacht, dass eine Generalsanierung aufgrund des Gebäudealters der Schule dringend notwendig ist. Dabei gibt es Überschneidungen bei der Ausführung der Gewerke im Zusammenhang mit der derzeit laufenden energetischen Sanierung der Mittelschule, so dass ein sofortiger Beginn der Innensanierung aus Kostengründen sinnvoll erscheint. Zudem ist wegen der energeti-

AUS DEM STADTGESCHEHEN

Verbindung in nördlicher Richtung zum „Troschelhammerweg“ hergestellt werden.

Die geplante Ausbaulänge beträgt 156 m bei der Planstraße A, die Planstraße B hat eine Länge von 41 m und die Fußwegverbindung ist mit 63 m geplant. Der Grundriss und die Ausbaugrenzen der geplanten Straßen und Wege sind durch den bereits rechtskräftigen Bebauungsplan „Am Birka“ und das im Laufen befindliche Umliegungsverfahren durch das Vermessungsamt Weiden i.d.OPf. sowie der vorhandenen Grenzverläufe vorbestimmt.

Hieraus resultierend ergibt sich für den westlichen Teilbereich der Planstraße A eine Regelausbaubreite von ca. 8,30 m. Im östlichen Bereich derselben Straße reduziert sich die Ausbaubreite auf 5,50 m und schließt dann mit einem 12 m breiten Wendehammer ab. Für die Planstraße B beträgt die Regelausbaubreite 4,50 m, den Abschluss bildet auch hier ein 12 m breiter Wendehammer. Der Einmündungsbereich zur „Felsleite“ wird durch entsprechende Veränderung der Höhenverhältnisse benutzbar gemacht und die bisherigen Defizite diesbezüglich beseitigt.

Innerhalb der Planstraßen A und B werden die notwendigen Hauptwasserleitungen eingebracht. Diese beginnen am bisherigen Leitungsende in der Planstraße A und enden im Bereich der beiden Wendehämmer jeweils als Stichleitung. Im Zuge der vorhandenen Erschließungsmaßnahme soll die Löschwasserversorgung des bestehenden Baugebietes „Birketäcker“ nordöstlich des geplanten Baugebietes eine zusätzliche Versorgungsspanne erhalten. Diese beginnt an der Druckerhöhungsanlage „Am Birka“ über den „Troschelhammerweg“ bis hin zur bestehenden Wasserleitung am süd-westlichen Ende des Baugebietes „Birketäcker“. Auch das neu zu erschließende Baugebiet erhält einen Verbund.

Nach Abschluss der Wasserleitungsarbeiten wird der „Troschelhammerweg“ auf einer Gesamtlänge von ca. 225 m und einer Breite von 3,50 m mit einer 10 cm dicken Asphalttragdeckschicht versehen.

Die Abwasserentsorgung erfolgt über neu zu errichtende Kanäle für die zehn zu erschließenden Parzellen im Mischsystem. Der Mischwasserkanal ist auf insgesamt ca. 132 m im Freispiegel mit PP-Rohren DN 300 über drei Haltungen herzustellen.

In alle zehn Parzellen werden die notwendigen Hausanschlussleitungen für Trink- und Abwasser sowie Versorgungsleitungen für Energie und Telekommunikation verlegt. Ebenfalls wird Breitbandkabel mit verlegt. Die Straßenbeleuchtung einschließlich der notwendigen Verkabelungen wird neu hergestellt. Mehrere kleinere Grünflächen sollen zudem zur Auflockerung des Straßensbildes beitragen.

Herr Michael Wagner vom Planungsbüro

Wolfgang Schultes, Grafenwöhr hat die öffentliche Ausschreibung erstellt. Es haben 6 Firmen ihr Angebot abgegeben. Nach erfolgter technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte ist die Fa. Erdbau Zeitler e.K., Kemnath günstigster Bieter.

Die Fa. Erdbau Zeitler e.K. hat von der Stadt den Auftrag die für Straßenerschließungsarbeiten in Höhe von 193.721,85 Euro, von den Stadtwerken die Wasserleitungsarbeiten mit Anschlussleitungen in Höhe von 109.202,43 Euro und von der Wasser- und Betriebsgesellschaft Grafenwöhr den Auftrag für die Kanalbauarbeiten mit Anschlussleitungen in Höhe von 61.765,34 Euro erhalten.

Ihr
Helmuth Wächter
1. Bürgermeister



- 01.05.2012 Frau THERESIA MERKL
Bahnhofstr. 45
zum 77. Geburtstag
- 03.05.2012 Frau MARIE LUISE REICH
Rosenhofer Str. 22
zum 74. Geburtstag
- 05.05.2012 Herr HERBERT FRIEDRICH
Kirchenstr. 18, Hütten
zum 73. Geburtstag
- 05.05.2012 Frau MARIA REINDL
Sebastianstr. 1
zum 93. Geburtstag
- 08.05.2012 Herr ADALBERT GISSIBL
Blameraustr. 3, Hütten
zum 78. Geburtstag
- 09.05.2012 Frau MARIANNE GISSIBL
Blameraustr. 3, Hütten
zum 71. Geburtstag
- 09.05.2012 Herr HEINZ ROHRBECK
Im Markwinkel 2
zum 73. Geburtstag
- 10.05.2012 Herr BILLY ATTERBERRY
Höhenberger Str. 11
zum 74. Geburtstag
- 10.05.2012 Herr ERWIN BALKO
Kalmusstr. 1
zum 75. Geburtstag
- 10.05.2012 Frau THERESE KUSCHIDLO
Sebastianstr. 1
zum 83. Geburtstag
- 12.05.2012 Herr KARL DOBLER
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 74. Geburtstag
- 12.05.2012 Herr HARTMUT BÜRGER
Fr.-Ludw.-Jahn-Str. 24
zum 77. Geburtstag

- 12.05.2012 Frau MARTHA GRÜNAUER
Kirchenstr. 14, Hütten
zum 84. Geburtstag
- 14.05.2012 Herr HERMANN REISZ
Rosenhofer Str. 27
zum 75. Geburtstag
- 14.05.2012 Frau HERMINA KOHL
Am Sudhaus 2
zum 84. Geburtstag
- 17.05.2012 Frau RITA WALETZKO
Sonnenstr. 5
zum 84. Geburtstag
- 19.05.2012 Frau LUISE SCHOBER
Fr.-Ludw.-Jahn-Str. 31
zum 76. Geburtstag
- 24.05.2012 Frau KLARA LIEB
Bierlohstr. 32
zum 79. Geburtstag
- 24.05.2012 Herr HEINZ SCHWARZE
Talstr. 21
zum 92. Geburtstag
- 25.05.2012 Frau BARBARA DIRMEIER
Hauptstr. 47, Bruckendorfgmünd
zum 87. Geburtstag
- 26.05.2012 Frau APOLLONIA NEPPL
Sebastianstr. 1
zum 82. Geburtstag
- 26.05.2012 Herr REINHOLD HOFMANN
Im Grabengrund 32
zum 87. Geburtstag
- 28.05.2012 Frau GUDRUN SCHMIDT
Am Annaberg 5
zum 73. Geburtstag
- 28.05.2012 Herr WILHELM DAHNKE
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 83. Geburtstag
- 29.05.2012 Herr GEORG WUCHRER
Vilsecker Str. 9
zum 78. Geburtstag
- 29.05.2012 Frau BARBARA GÖTZ
Creußenweg 9, Dorfgmünd
zum 82. Geburtstag
- 29.05.2012 Herr JOHANN SOLLNER
Im Grabengrund 17
zum 84. Geburtstag
- 29.05.2012 Frau OLGA SCHULTES
Felsleite 6
zum 85. Geburtstag
- 30.05.2012 Frau MARIA DAUBENMERKL
Thumbachstr. 24
zum 81. Geburtstag



zum 25. Ehejubiläum

- 29.05.2012 PAPPENBERGER
WOLFGANG und LUISE
Schönwerthstr. 9, Grafenwöhr

zum 50. Ehejubiläum

- 12.05.2012 GNAUCK SIEGFRIED
und URSULA
Gößenreuther Weg 2,
Grafenwöhr

CSU-Jahreshauptversammlung mit Delegiertenwahl

Bundestagsabgeordneter Albert Rupprecht stellte CSU-Politik für die Region heraus

"Die Welt blickt voller Neid nach Deutschland - es ist unglaublich, was gelingt - die Region steht absolut gut da!" Bundestagsabgeordneter Albert Rupprecht stellte bei der Jahreshauptversammlung der Grafenwöhrer CSU die politischen Herausforderungen in der großen und kleinen Politik heraus. Neben den wirtschaftlichen Strukturen in Europa und der Welt lenkte er das Augenmerk auf die CSU-Politik in der Region. Fachkräftemangel und die Tatsache, dass auch die Jugend nicht abwandern muss, bezeugen, dass es der nördlichen Oberpfalz wirtschaftlich gut geht. "Der Mittelstand ist die Kraft und Vitalität des Landes", hielt Rupprecht fest. „Wir können in der Region stolz auf das sein, was uns gelingt - von der Bundeswehrreform mit der Stärkung Weidens über die GA-Förderung“, stellte der Bundestagsabgeordnete auch den Einsatz für den US-Standort Grafenwöhr heraus.

Interessant gestaltete sich die anschließende Diskussion, bei der das Betreuungsgeld, Krankenkassenüberschüsse und die Praxisgebühr im Mittelpunkt standen.

Wahl der Delegierten

CSU-Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern ging bei der Versammlung im Hotel zur Post auf die Aktivitäten des vergangenen Berichtsjahres ein. Schatzmeister Herbert Meier legte den finanziellen Rechenschafts-

bericht vor. Schwerpunkt der Versammlung war die Wahl der Delegierten für die Aufstellungsversammlungen zur Bundestags-, Landtags- und Bezirkstagswahl im Jahr 2013.

Delegierte zur besonderen Kreisvertreterversammlung zur Bundestagswahl am 18. Juni 2012 in Neustadt sind: Gerald Morgenstern, Thomas Mayer, Anita Stauber, Josef Neubauer, Gerhard Mark, Helmut Amschler, Edgar Knobloch, Eva Kraus, Frank Neubauer, Herbert Meier, Hannes Hutzler, Wolfgang Pirkl, Peter Lippiotta, Hermi Klug, Christian Kraus und Roland Müller. Ersatzdelegierte sind: Monika Placzek, Elisabeth Winters, Dieter Placzek, Ludwig Brunner, Werner Wächter, Herbert Benkhardt, Andrea Seidler, Jürgen Schmidschneider, Anita Hessler, Erika Meiler, Thomas Ernstberger, Hubert Ohla, Willi Hacker, Luise Pappenberger, Andreas Kick und Gerhard Ruhland.

Delegierte zur Delegiertenversammlung im Stimmkreis Tirschenreuth zur Landtags- und Bezirkstagswahl am 30. Juli 2012 sind: Gerald Morgenstern, Josef Neubauer, Anita Stauber, Edgar Knobloch, Thomas Mayer, Helmut Amschler, Gerhard Mark, Hannes Hutzler und Frank Neubauer. Neun Ersatzdelegierte ergeben sich aus den Ersatzdelegierten der Vertreterversammlung zur Bundestagswahl.



"Die Region steht absolut gut da", hielt CSU-Bundestagsabgeordneter Albert Rupprecht bei der Jahreshauptversammlung der Grafenwöhrer CSU fest. Gewählt wurden die Delegierten für die Aufstellungsversammlungen zur Bundestags-, Landtags- und Bezirkstagswahl im Jahr 2013.

WAHNSINN!

JETZT KNALLT'S BEI

Schuhhaus Keck

Inh. Georg Hess

Alte Amberger Straße 16

92655 Grafenwöhr

RÄUMUNGS-

VERKAUF

WEGEN GESCHÄFTS-AUFGABE

ÜBER 3000 AKTUELLE, MODISCHE

MARKENSCHUHE

20% BIS 70% REDUZIERT

ALLE KINDERSCHUHE ZUM 1/2 PREIS

Malerbetrieb



Detlef Misch

*Am Neuen Weg 4
92655 Grafenwöhr*

*09641/1624
0172/8309237*

Dienstleistungen BERNHARD



**Alle Arbeiten rund um Haus und Garten
Schraubenhandel - Hausmeisterservice**

Zum Rennsteig 7
92655 Grafenwöhr

E-mail: tuc.bernhard@web.de

Tel.: 09641 925855

Fax: 09641 925856

Mobil: 0160 7505208



Maiandacht und Muttertagsfeier

Am Montag, den 07.05.2012 laden wir zur Maiandacht ein. Beginn um 19.00 Uhr in der Friedenskirche, anschließend Muttertagsfeier im Jugendheim (kleiner Saal)

Trauercafe

Unser Trauercafe ist am Donnerstag, den 10.05.2012 ab 14.00 Uhr geöffnet, hierzu ergeht herzliche Einladung.

Seniorenfahrt

Zu unserer ersten Fahrt in diesem Jahr laden wir recht herzlich am 16.05.2012 ein. Unser Ausflug führt uns entlang der „Bayerischen Eisenstraße“ in Richtung Amberg, Kastl, Kallmünz.

In Kastl besichtigen wir die Klosterburg. Die Rückfahrt führt über Kürnberg. Dort kehren wir zum Abendessen ein. Abfahrt um 11.30 Uhr in Gössenreuth und an den bekannten Haltestellen. Anmeldung Tel. 3148

Radl-Maiandacht

Zur Radl-Maiandacht laden wir am Donnerstag, den 24.05.2012 ein. Die Gruppe „Junge Frauen“ organisiert diese Maiandacht. Es ergeht Einladung an alle Mitglieder. Treffpunkt: 19.00 Uhr Lidl Parkplatz

Rosenkranz

Am 30.05.2012 treffen wir uns zum monatlichen Rosenkranzgebet des Frauenbundes in der „Alten Pfarrkirche“. Beginn: 18.25 Uhr.

IG Spielplatz Bahnhofsiedlung

Spielplatzfest

Die Interessensgemeinschaft lädt die gesamte Bevölkerung zum Spielplatzfest am Sonntag, den 03.06.2012 herzlich ein.

Das Fest beginnt am Vormittag mit einem Frühschoppen. Neben diversen Speisen und Getränken wird ab Mittag auch das beliebte Schwein am Spieß angeboten. Während die Erwachsenen den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen genießen können, haben die Kinder die Möglichkeit, bei vielen Spielen tolle Preise zu gewinnen.

Freiwillige Feuerwehr Gmünd



TRADITIONELLES GARTENFEST

am Samstag 26. Mai und Sonntag, 27. Mai 2012

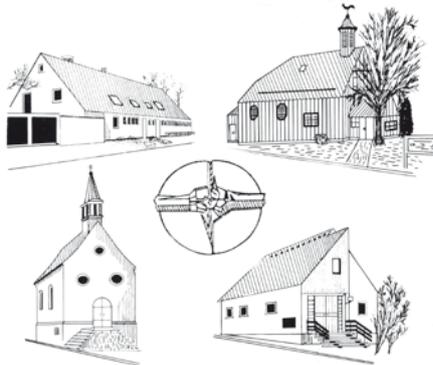
Wie jedes Jahr wird auch heuer ein zünftiges Gartenfest gehalten. Das Gartenfest beginnt um **10:00 Uhr mit dem Frühschoppen**. Ab **12:00 Uhr** gibt es ein **Schwein vom Grill**. Nachmittags ist die Bevölkerung zu **Kaffee und Kuchen ab 14:00 Uhr** eingeladen. Ab **17:00 Uhr** darf man sich auf **musikalische Unterhaltung** mit der **Blaskapelle Diebfurt** freuen.

Genießen Sie einige gesellige und fröhliche Stunden mit uns gemeinsam bei Leckereien am Nachmittag und Spezialitäten vom Grill am Abend.

Samstag, 26. Mai ab 19:00 Uhr italienischer Abend mit **Pizzas** vom original italienischen Pizzeria.

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Gmünd.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr
 06.05.12 um 10.00 Uhr Gottesdienst
 13.05.12 um 10.00 Uhr Familiengottesdienst
 17.05.12 um 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Eschenbach
 20.05.12 um 10.00 Uhr Gottesdienst
 26.05.12 um 18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Schönberg
 27.05.12 um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl

Altöttingkapelle in Pressath

13.05.12 um 09.00 Uhr Familiengottesdienst
 27.05.12 um 08.45 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl

Seniorenheime

16.05.12 um 15:00 Uhr Gottesdienst im

BRK-Seniorenheim in Gmünd
 16.05.12 um 15:30 Uhr Gottesdienst in St. Sebastian in Grafenwöhr

Kindergottesdienste

Am 13.05.2012 Familiengottesdienst mit dem Kindergottesdienst. Der Kindergottesdienst entfällt in den Ferien.

Kindertagesstätte

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 6:45 Uhr - 17:00 Uhr
 Freitag von 6:45 Uhr - 16:30 Uhr
 Am 11.05.2012 findet am Nachmittag eine Muttertagsfeier statt.
 Ausführliche Informationen über unsere Kindertagesstätte, www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de

Seniorenstagsclub

Fahrt am 15.05.2012 nach Katzenbach mit Besichtigung der Straußenfarm. Abfahrt um 12.30 Uhr an den bekannten Haltestellen. Anmeldung und Info bei Frau Hößl Tel. 3479.

Evangelische Jugend im Dekanat

Veranstaltungen der evangelischen Jugend im Dekanat finden sie unter www.ej-weiden.de

Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im Monat Mai 2012 besucht

| | | |
|-----------|-------------|----------------|
| 01. | Creussen | WF Funkendorf |
| 05. / 06. | Kemnath | WF Kemnath |
| 12. / 13. | Bad Rodach | WF Rodach |
| 12. / 13. | Pressath | WF Pressath |
| 16. / 17. | Kaltenbrunn | FC Kaltenbrunn |
| 26. / 27. | Beilngries | WF Beilngries |
| 27. / 28 | Böbrach | WF Böbrach |

Wichtiger Hinweis!

Die **Jahreshauptversammlung mit Ehrungen** findet am **4. Mai 2012 um 19:30 Uhr** im **Sportpark Grafenwöhr** statt.



Muttertagsfahrt der Frauenunion

Nach Öd in die Käserei von Renate Lang führt die Muttertagsfahrt der Frauenunion. Am Freitag, 11. Mai 2012 lädt die FU ihre Mitglieder zur Fahrt nach Öd ein. Abfahrt ist um 15.30 Uhr bei der Firma Göttel, Rückkehr gegen 20 Uhr. In Öd gibt es eine Vorführung zur Käseherstellung und eine Brotzeit. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind notwendig bei der Vorsitzenden Monika Placzek, Tel. 09641/2670 oder bei der Schriftführerin Marion Marburger, Telefon 09641/91507.

Die Beteiligung ging stark nach oben

Schützengesellschaft „Falkenhorst“ organisierte Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen



103 Schützen gingen bei der Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen an den Start. Die „Falkenhorst“-Schützen wurden bei den Gruppen Sieger.



Bei den Einzelwertungen wurden Peter Schopf (Dritter vorne von links) und Irmgard Moeller (daneben) Stadtmeister.

Von 89 auf 103 - Das ist ein beachtlicher Zugang und auch gut so, lobte Stadtverbandsvorsitzender Gerhard Mark, der sich über die hohe Beteiligung bei der Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen freute. Sein Dank galt bei der Siegerehrung am Sonntag der Schützengesellschaft "Falkenhorst" beziehungsweise Norbert Winterstein und seinem Team für die wunderbare Organisation.

Gleichzeitig entschuldigte sich der Stadtverbandsvorsitzende für die Terminüberschneidung, denn auch die "Hubertus"-Schützen aus Grafenwöhr hatten an diesen beiden Tagen zum Haupt- und Eröffnungsschießen eingeladen. Auch Bürgermeister Helmuth Wächter bedankte sich bei den "Falkenhorst"-Schützen, beim Stadtverband sowie bei den Teilnehmern selbst. "Die Stadtmeisterschaft hat eine Anziehungskraft für die Schützen", meinte er und gratulierte den Siegern.

Die Stadtmeister bei den Mannschaften wurden mit 482 Ringen die "Falkenhorst"-Schützen mit Stefan Brändl, Stefan Winterstein und Rudi Pröbß. Auf Platz zwei kamen die Gau Damen Irmgard Moeller, Christina Lösch und Gabi Winterstein (482) sowie auf Platz drei die SRK Grafenwöhr 1 mit Wilhelm Seel, Artem Mateev und Nikitia Matveev (454). Die Progra-

mer (Michael Völkl, Maurice Albers, Matthias Braun; 438) belegten Rang vier und die SRK Grafenwöhr Schüler (Kevin Krez, Stefanie Walter, Andre Meyer; 429) Rang fünf.

Die Mannschaftsstadtmeister-„Aufgelegt“ wurden die Oldies (Josef Schwemmer, Albert Brändl, Hans Dobmann; 504). Die weiteren Ergebnisse waren: 2. SRK Grafenwöhr 2 (Horst Zinn, Charly Hacker, Wolfgang Nastoll; 504), 3. Fischereiverein 1 (Willi Klug, Hans Biersack, Christian Biersack; 489), 4. Sonntagskegler 1 (Anni Stümpfl, Elisabeth Brändl, Hannelore Hubmann; 487), 5. Wanderfalken Hütten (Hans Grünauer, Franz Schwerdtfeger, Hans Reichl; 476).

Peter Schopf war der erfolgreichste Einzelschütze und wurde somit Stadtmeister mit 173 Ringen. Es folgten: 2. Wilhelm Seel (156), 3. Nikita Matveev (154), 4. Klaus Ludwig (152), 5. Stefan Brändl (151). Hans Biersack wurde bei den Schützen aufgelegt mit 182 Ringen Erster. 2. Rudi Pröbß (184), 3. Albert Brändl (182), 4. Willi Klug (177), 5. Horst Zinn (175).

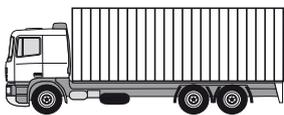
Irmgard Moeller sicherte sich mit 168 Ringen bei der Dameneinzelwertung den Sieg. 2. Gabi Winterstein (164), 3. Nadine Ermer (161), 4. Marianne Pröbß (150), 5. Manuela Koller (132). Christa Kilian wurde Erste bei der Disziplin:

Damen aufgelegt (173). 2. Anni Stümpfl (168), 3. Hannelore Hubmann (163), 4. Heidi Bauer (157), 5. Elisabeth Brändl (156).

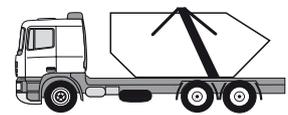
Auch die Beteiligung bei den Schülern und Jugendlichen war gut. Bei der Schülereinzelwertung siegte Michael Völkl mit 164 Ringen. 2. Andre Meyer (163), 3. Matthias Braun (152), 4. Kevin Krez (136), 5. Stefanie Walter (130). Bei der Jugendeinzelwertung war Christina Lösch die erfolgreichste Schützlin mit 150 Ringen. 2. Annalena Braun (131), 3. Jennifer Zintl (106), 4. Ramona Ludwig (106), 5. Franziska Völkl (90).

Die Gmünder Buam wurden die Spekulier-Stadtmeister (Manuel Stümpfl, Norbert Koller, Gerhard Weig; 42), 2. Fischereiverein 2 (Günther Stümpfl, Max Dippl, Klaus Guthmann (38), 3. Sonntagskegler 1 (Anni Stümpfl, Elisabeth Brändl, Hannelore Hubmann; 37), 4. SRK Grafenwöhr 2 (Horst Zinn, Charly Hacker, Wolfgang Nastoll; 36), 5. SPD-1 Herren (Tobias Schatz, Matthias Schmeizl, Thomas Weiß (36).

Zusätzlich wurde auch eine Ehrenscheibe blau ausgeschossen, die von der CSU-Grafenwöhr gestiftet wurde. Klaus Ludwig aus Kaltenbrunn siegte dabei mit einem 95,70-Teiler. Die weiteren Platzierungen waren: 2. Hans Grünauer (135,90), 3. Josef Schwemmer (153,15), 4. Christina Lösch (154,70), 5. Anni Stümpfl (159,75).



M. Brewitzer GmbH
zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb



Containerdienst 1,1-40 m³ - Abbrüche, Entsorgung, Recycling
Annahme von: Haus- und Sperrmüll, alle Bauabfälle, Altholz und Fenster,
Isoliermaterial, Eternit, Silofolien und Bauschutt jeder Art
Verkauf und Anlieferung von Schotter- und Mineralbeton

Alte Amberger Straße 39 · 92655 Grafenwöhr · ☎ 09641/2245 · Fax 2029

Autoverwertung - Gebrauchte Ersatzteile und Fahrzeuge

Abkauf von
Schrott und
Buntmetall

www.Autoverwertung-am-Flugplatz.de



Abholung von
Altfahrzeugen
jeder Art

Beim Flugplatz 13 · 92655 Grafenwöhr · ☎ 09641/553 · Fax 581

Ihre Raiffeisenbank informiert

EM-Kombi-Fieber

Mit Deutschland punkten – aber sicher

Lassen Sie sich vom EM-Fieber anstecken und wir schenken Ihnen **bis zum 30.06.2012** einen EM-Fußball.

Kombinieren Sie unser Festgeld auf 1 Jahr mit **2% Vorteilszins** mit einer Geldanlage in Deutsche Sachwerte.

Ab 10.000,- Euro Fonds-Einmalanlage oder 20.000,- Euro in das Kombi-Produkt schenken wir Ihnen einen **EM-Ball** oder einen Gutschein über **25,- Euro „Vier-Städte-Geld“**. Sie möchten keinen größeren Betrag auf einmal anlegen? Wir bieten Ihnen auch die Möglichkeit mit monatlichen Beträgen in einen Fonds-Sparplan Ihr Geld anzulegen und sich das Geschenk zu sichern.

Lassen Sie sich jetzt persönlich beraten.



Muttertagsgeschenk

Die **PRIMAX CLUB** Junior Mitglieder sind zum Basteln eingeladen

Am 13. Mai ist Muttertag. Alle Primax-Club Junior Mitglieder sind eingeladen, mit uns zusammen, eine schöne Überraschung für ihre Mutter zu basteln.

Beginn: Freitag, 11. Mai 2012, 14.30 Uhr in Grafenwöhr

Beginn: Freitag, 04. Mai 2012, 14.30 Uhr in Kirchenthumbach

Melde Dich gleich an, die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Wenn du in die 1. oder 2. Klasse gehst, kannst du mit der Eröffnung eines Taschengeldkontos Mitglied im Primax-Club-Junior werden und an vielen tollen Aktionen teilnehmen. Wenn deine Eltern einen Dauerauftrag für das Taschengeld einrichten übernehmen wir **die 1. Rate (max. bis zu 10,- €)**.



Immobilienverkauf

Profitieren Sie von zahlreichen Zuschüssen und Steuervorteilen

Verkauf eines Wohn- und Geschäftshauses in der Eichendorffstraße in Grafenwöhr

| | | |
|------------|---------|-------------------|
| Grundstück | 1266 qm | |
| Wohnfläche | 268 qm | |
| Nutzfläche | 700 qm | VB 120.000,- Euro |

- **Steuerliche Abschreibung nach § 7 h EStG für Privatpersonen (auch bei Vermietung)**
- **Zuschüsse aus der Städtebauförderung**
- **Zuschuss für neue Lärmschutzfenster**

Ansprechpartner: Prokurist Thomas Keck
Tel.: 09641/9204-32 email:thomas.keck@meineservicebank.de



„Wenig Leute, die viel tun“ Wirtschaftsverein hielt Jahreshauptversammlung

Anita Hessler ist die neue Kassenrevisorin beim Wirtschaftsverein Grafenwöhr (WIV). Die Ergänzungswahlen, der Bericht der Vorsitzenden Jutta Carrington mit Rückblick auf die PEGA sowie eine Diskussion über das Kaufverhalten amerikanischer Kunden und geschäftliche Veränderungen in Grafenwöhr standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des WIV.

„Wir haben wenig Leute, die viel tun“, eröffnete Jutta Carrington die Sitzung des Wirtschaftsvereins. Lob zollte sie den Ideengebern und fleißigen Mitarbeitern im WIV, Alois Gradl, Schriftführerin Alexandra Gradl, Hannes Hutzler, stellv. Vorsitzenden Andreas Höbl und Schatzmeister Gerhard Pappenberger. Für Günther Selecke wurde Anita Hessler als neue Kassenprüferin durch die Teilnehmer der Versammlung bestimmt. Die Gewerbeausstellung PEGA im vergangenen Jahr forderte den Aktiven im Wirtschaftsverein einiges ab und war der Höhepunkt der Veranstaltungen. Jutta Carrington dankte ihrer Vorstandsriege, insbesondere Alois Gradl, Hannes Hutzler und Gerhard Pappenberger, der Stadt sowie Christine Pöllath vom Gründerzentrum für die Mitarbeit im Messe-Team. Durch die Ausstellung konnte die Wirtschaftskraft der Region hervorragend dargestellt werden, das Gelände und die Hallen am kulturellen Zentrum eigneten sich optimal.

„Geld“ kommt gut an

Gut angenommen wurde das „Vierstädtedreieck-Geld“, das sich hervorragend als Geschenkgutschein eignet. An verschiedenen Verkaufsstellen sind die Gutscheinkarten für 10, 25, und 50 Euro zu erwerben, auch die Akzeptanzstellen sind auf der Homepage: www.vierstaedtedreieck-geld.de ersichtlich. Mit der Aktion wird Kaufkraft in der Region gehalten, so Jutta Carrington. Auf 71 ist die Mitgliederzahl im Wirtschaftsverein gestiegen, die Teilnahme am Adventmarkt mit der Päckchen-Aktion, Versammlungen und Treffen waren weitere Aktivitäten des WIV. Angedacht sind für das kommende Jahr Firmenbesuche, Jutta Carrington bot auch eine Unterrichtung beim Ausfüllen der Mehrwehrtsteuer-Formulare an, ebenso könne Hilfe bei amerikanischem



Anita Hessler (Vierte von links) vervollständigt als neue Kassenrevisorin die Vorstandsriege des Wirtschaftsvereins. Vorsitzende Jutta Carrington (Vierte von rechts) gab bei der Jahreshauptversammlung der Grafenwöhrer Geschäftsleute ihren Bericht, die Ehrengäste sprachen Grußworte.

Vokabular und Wirtschaftsenglisch gegeben werden.

Schatzmeister Gerhard Pappenberger konnte von einem positiven Kassenstand berichten, Alexandra Gradl verlas den Prüfbericht von Kassenrevisor Reinhold Brunner.

Dritter Bürgermeister Thomas Schopf überbrachte die Grüße der Stadt, und dankte dem WIV für die Durchführung der PEGA, die ein Highlight im Jubiläumsjahr war. Gerne hat die Stadt durch Mithilfe und Räumlichkeiten unterstützt. Einen Dank sagte Schopf auch für die Beteiligung am Adventmarkt. Stadtverbandsvorsitzender Gerhard Mark dankte den Geschäftsleuten für die Unterstützung, die sie den Vereinen durch Spenden geben. Unterstützt werde auch der Stadtanzeiger, der ein wichtiges Organ und guter Werbeträger in der Stadt sei. Gerhard Mark nahm die Anregung für die Ermäßigung bei Inseraten für Mitglieder

des WIV sowie für die Online-Anmeldung gerne an.

Als positiv bezeichnete Andreas Höbl die Entscheidung der US-Armee, dass Grafenwöhr ein dauerhafter Standort bleibt, die Amerikaner sind ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor in der Stadt und der Region. Amerikanische Kunden lieben die bayerische Gemütlichkeit, die Freundlichkeit und den guten Service in deutschen Betrieben. Lokale, Geschäfte und Firmen seien nicht nur sprachmäßig gut auf die Amerikaner eingestellt, waren sich die Mitglieder des WIV einig.

Weitere Lücke

Bedauert wurde, dass mit der Schließung des letzten Schuhgeschäfts in Grafenwöhr eine weitere Branche wegfallt. Rudi Neun forderte die Mitglieder des WIV und Grafenwöhrer Kunden auf, auch wirklich vor Ort einzukaufen, um so der Abwanderung weiterer Betriebe vorzubauen.

Haustechnik



Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme

Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19
92720 Schwarzenbach
Tel 0 96 44 / 66 78
Fax 0 96 44 / 91 81 17
Mobil 01 72 / 10 51 856
b.u.f.schubert@t-online.de

Zum Muttertag

Wie wär's mit einem Personal-Trainer ?



LaPalestra

Das 15-Minuten-Ganzkörpertraining bewirkt u.a.

- Bauch, Beine, Po
- Hilfe bei Cellulite
- Beckenboden
- Bodyforming

Im Mai: Beim Kauf einer Zehnerkarte
erhalten alle Mütter ein Geschenk

Am Gründerzentrum 1 92655 Grafenwöhr Tel: 09643-935210 LaPalestra@arscor.de
Öffnungszeiten Montag - Freitag 08:00 Uhr - 11:00 Uhr und 16:00 Uhr - 19:00 Uhr

Jesus, unsere Mitte mit allen Sinnen „begreifen“...



Unter diesem Motto gestalteten die „Schlaun Hasen“ und „Schlaun Fühse“ der Kita St. Theresia den Familiengottesdienst am 22. April. Viele Eltern, Geschwister und Verwandte waren der Einladung gefolgt, so dass die Friedenskirche gut gefüllt war.

„Jesus tritt in die Mitte seiner Jünger“, diese Kernaussage des Sonntagsevangeliums verdeutlichten die Kinder mit dem Rad eines Fahrrades. So ein Rad besteht aus Reifen, Speichen und Achse. Das Wichtigste am Rad ist die Achse, die Mitte. Sie hält alles zusammen. So ist es auch mit Jesus: Jesus ist die Mitte, die Speichen sind wir alle, der Reifen bildet die Gemeinschaft, erarbeiteten die Kinder.

Das der Glaube an die Auferstehung Jesu

nicht einfach ist, hörten wir im Evangelium weiter.

Auch die Freunde von Jesus tun sich schwer damit.

Aber unsere Sinnen können uns dabei helfen, so zeigt es uns Jesus. Mit Ohren, Augen, Mund, Händen und Herz die „frohe Nachricht“ von der Auferstehung „begreifen“, das stellten die Kinder im Rahmen eines Predigtgesprächs mithilfe eines „Pappmenschen“ dar.

Mit Liedern wie „Der Stein ist weg, das Grab ist leer...“, „Brot, das jeden Hunger stillt...“, „Dieser Tag soll fröhlich sein...“ und vielen weiteren Liedern aus dem neuen Liederbuch der Pfarrei, sorgte der große Kinderchor der Kita St. Theresia für den musikalischen Schwung.

Kleinanzeigen

Suche

4 Z-Wohnung mit Balkon o. Terasse, oder kleines Haus zu mieten gesucht ab Juli 12
Schriftl. Angebote an Druckerei Hutzler 5/1

Zu vermieten Laden

ca. 120 qm in Ortsmitte
Schriftl. Anfragen an Druckerei Hutzler 5/2

Suche Garage

in Grafenwöhr zu mieten
Tel: 0171/4996002

Suche

Junges Ehepaar sucht ab sofort eine 3-Zimmer-Wohnung evtl. mit Balkon in Grafenwöhr
Tel: 09641/2202

Suche

Angehender Herztransplantationspatient sucht Haushaltshilfe, Putzen und Bügeln
Bewerbung an Druckerei Hutzler Nr. 5/3

Suche

Deutscher Angestellter sucht
2-3 Zimmer-Wohnung
Schriftl. Anfragen an Druckerei Hutzler 5/4

Baugenossenschaft Grafenwöhr - Vermietet Wohnung ab 01.06.2012

2 Zimmer, Küche, Bad ca. 44 qm, 1. Stock, Heizung - Fernwärme; Kelleranteil, Rückgebäudeanteil, Gartenanteil; Kurzfristig zu vermieten

Schriftliche Bewerbung an: Baugenossenschaft Grafenwöhr e.G. Neue Amberger Str. 104a 92655 Grafenwöhr oder Anfragen an Tel: 01712897506 oder E-Mail: baugenossenschaft.grafenwoehr@gmx.de

Zu vermieten

Dachwohnung zu vermieten ab 01.05.
3-Zimmer Küche, Bad, ca. 55 qm
Tel: 0175/7101776 o. 09641/560

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Hochzeit

*sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten,
auch im Namen unserer Eltern, herzlichen Dank*

*Stefan Meier und Manuela Meier-Meurisch
Grafenwöhr, im April 2012*

WIR HABEN UNS SEHR GEFREUT

*über die vielen guten Wünsche, Blumen und Geschenke, die uns zu unserer
Hochzeit zuteil geworden sind. Wir danken allen herzlichst für die freundlichen
Aufmerksamkeiten auch im Namen unserer Eltern. Besonderer Dank den
Vereinen FFW Gmünd, TSV Gmünd und den „Bravehearts“.*

*Marco und Kathrin Wagner, geb. Riebl
Grafenwöhr, im April 2012*

Ich komme gerne zu Ihnen!



Tanja Illyes

- Friseurmeisterin -

Telefon:

0175 / 154 61 95

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Danksagung

Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles, aber niemals die mit ihm verbrachte Zeit. In unseren Gedanken wird er immer bei uns sein.

Herr Josef Knipfer

Ein herzliches „Vergelt's Gott“

allen die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.
Besonderer Dank gilt dem Seniorenheim St. Sebastian für die liebevolle Pflege.

Grafenwöhr, im April 2012

In stiller Trauer
Annelies Knipfer
mit Kindern

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 21. Mai 2012
für Anzeigen 23. Mai 2012

Nächster Erscheinungstag:

01. Juni 2012



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,
92655 Grafenwöhr, Richard-Wagner-Straße 1,
☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr
Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>
Anzeigen: Fussi Belinda, Tel. 0 96 41 / 92 51 83
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Behaltet mich in Eurer Runde

erzählt von mir und vergeßt dabei das Lachen nicht.

Herzlichen Dank

allen, die ihre Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Helmut Blumentritt

auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Astrid Blumentritt
und Angehörige

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- A = St. Georgs-Apotheke Pressath
- B = Apotheke Schug Eschenbach
- C = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
- D = Altstadt-Apotheke Pressath
- E = Stadt-Apotheke Eschenbach
- F = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
- G = Markt-Apotheke Kirchenthumbach

Danke

Für die fürsorgliche Betreuung meines verstorbenen Mannes

Heinz-Otto Meyer

möchte ich mich bei der Caritas Sozialstation unter Leitung von Frau Schüller mit ihrem Team sowie Herrn Dr. Lechner recht herzlich bedanken.

Katharina Meyer

Mai 2012

| | |
|-----------|-----------|
| 01 Di = C | 17 Do = G |
| 02 Mi = D | 18 Fr = A |
| 03 Do = E | 19 Sa = C |
| 04 Fr = F | 20 So = D |
| 05 Sa = A | 21 Mo = E |
| 06 So = B | 22 Di = F |
| 07 Mo = C | 23 Mi = G |
| 08 Di = D | 24 Do = A |
| 09 Mi = E | 25 Fr = B |
| 10 Do = F | 26 Sa = D |
| 11 Fr = G | 27 So = E |
| 12 Sa = B | 28 Mo = F |
| 13 So = C | 29 Di = G |
| 14 Mo = D | 30 Mi = A |
| 15 Di = E | 31 Do = B |
| 16 Mi = F | |

Stephan Schmeilzl

Obere Wiesenstr. 8
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/3507

- **Bedachungsbaustoffe und beratende Tätigkeit vor Ort**
 - Hausmeisterservice
 - Dienstleistungen
- **Trockenbau**
 - Holzbau
- **Arbeiten rund ums Haus**
 - Renovierungsarbeiten
 - Kaminkehrerauftritte
 - Dachfenster
 - Schneefang



Der Sparkassenbrief!

Die Anlage für alle Kommunionkinder und Konfirmanden.



Vereinigte Sparkassen

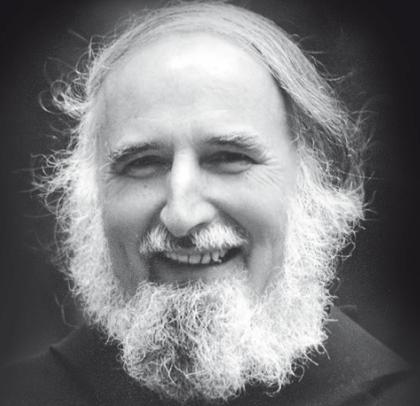
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß

Gut für die Region seit 1835.

Das Angebot gilt ausschließlich für Anlagen auf den Namen eines Kommunionkindes bzw. Konfirmanden, bei einem Zinssatz von 3,50% p.a. Die Auszahlung erfolgt am Tag des 17. Geburtstages des Kontoinhabers. Der Vorstand behält sich eine vorzeitige Schließung des Angebots vor.

GRAFENWÖHR Stadthalle
Do. 12.7.2012 · 20 Uhr

Pater Anselm Grün



VORTRAG:

Ich bin müde

Neue Lust am Leben finden

Kartenvorverkauf:

Grafenwöhr: Reisewelt
Grafenwöhr: Raiffeisenbank
Grafenwöhr: Lotto Bernhardt
Weiden: Der neue Tag
Pressath: Bodner Buchhdlg.
Eschenbach: Raiffeisenbank

AUTOERTL GRAFENWÖHR

WARTUNG REPARATUR KLIMATECHNIK
ABSCHLEPPDIENST JAHRESWAGENAB-
GASUNTERSUCHUNG TÜV ABNAHME

AM SCHÖNBERG 4 | 09641 413

Rinderer Bau GmbH

Ihr Meisterbetrieb für

- Rohbau- Anbau- und Umbauarbeiten
 - Putzarbeiten · Altbau- u. Fassadensanierung
 - Pflaster- u. Landschaftsbau
- Gute und saubere Arbeit zu fairen Preisen**
- Vermietung von Raumentfeuchter
 - Gerüstbau- und Verleih



Sperberweg 10, 92720 Schwarzenbach

info@rinderer-bau.de www.rinderer.de

Tel. 09644 91 82 72 Fax 09644 91 82 85

- beschützende Station
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Kostenloser Fahrdienst für Angehörige nach Absprache



BRK

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim

Hammermünd

ISO 9001:2008

Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr



Tel.: 09641/92432-0

Fax: 09641/92432-18

jodlbauer@ahhammergmuend.brk.de



- Haus und Grundstückspflege
- Aus- und Umbau
- Renovierungsarbeiten aller Art
- Winterdienst



Matthias Weidemann

Dürwiesenweg 5
92655 Grafenwöhr

Telefon: 0 96 41 / 57 68 57 7
Mobil: 0 175 / 38 59 94 8

E-Mail: hs-weidemann@gmx.de

Jetzt auch auf Facebook:
hsweidemann